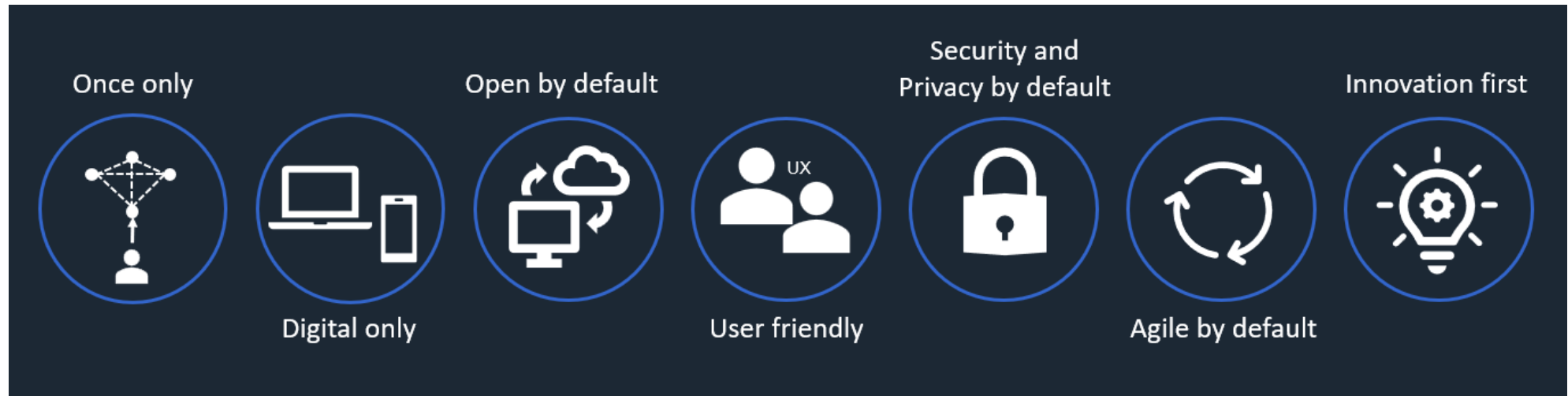




Digitalisierung des Schweizer Agrar- und Ernährungssektors DigiAgriFoodCH



Wie kann die Digitalisierung zur Reduktion des Administrationsaufwands genutzt werden?

Bundesamt für Landwirtschaft BLW
Cédric Moullet, Damian Oswald (BLW)

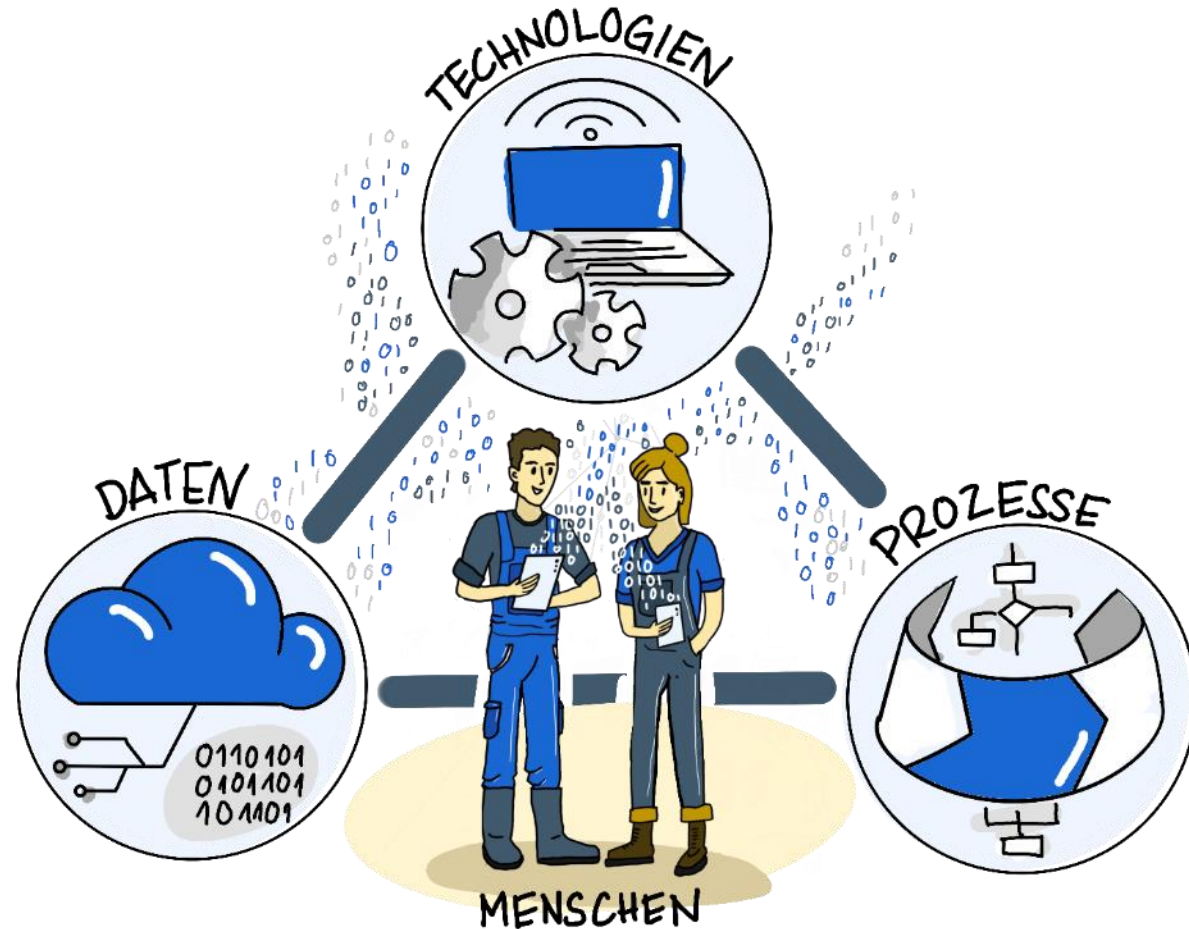


Agenda

- Digitalisierung des Schweizer Agrar- und Ernährungssektors DigiAgriFoodCH – 20'
- Workshop – 50'



Was bedeutet Digitalisierung?





Vision für den Schweizer Agrar- und Ernährungssektor

«Der Schweizer Agrar- und Ernährungssektor ist digital transformiert. Als kompetente, vertrauenswürdige und agile Partnerin ermöglichen wir benutzerfreundliche, sichere und mehrwertstiftende Lösungen. Damit schaffen wir mit unseren Partnerinnen und Partnern **einen datenbasierten Agrar- und Ernährungssektor** sowie eine administrativ einfachere Agrarpolitik.»



Die digitale Souveränität
behalten

Der administrative Aufwand
für die Landwirtinnen und
Landwirte reduzieren

Daten für eine bessere
Entscheidungsfindung und
Nachvollziehbarkeit nutzen

Die Landwirtschaft für die
junge Generation attraktiver
machen

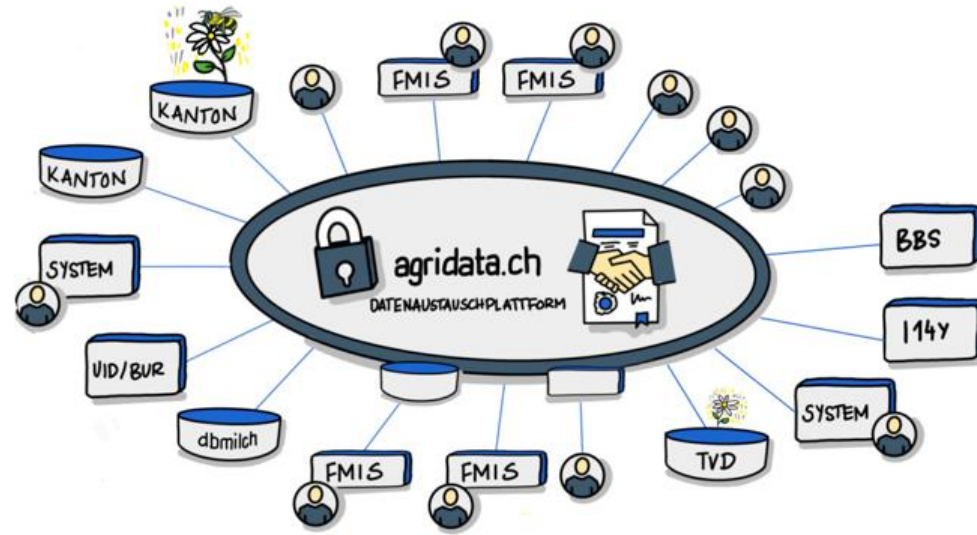
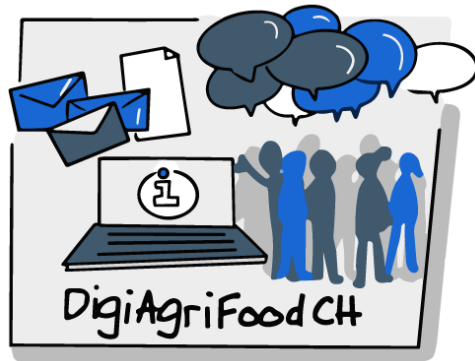
Mehrwert mit Daten





Sechs Massnahmen für den Schweizer Agrar- und Ernährungssektor

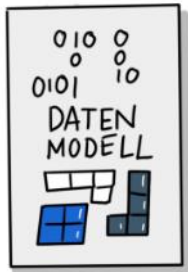
Alle Akteure in die digitale Transformation einbeziehen



Agridata.ch – Die sichere Datenaustauschplattform des Schweizer Agrar- und Ernährungssektors



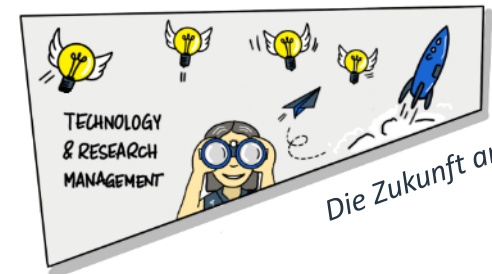
Die rechtlichen Grundlagen überarbeiten



Entwicklung von Standards für den Agrar- und Ernährungsdatenraum



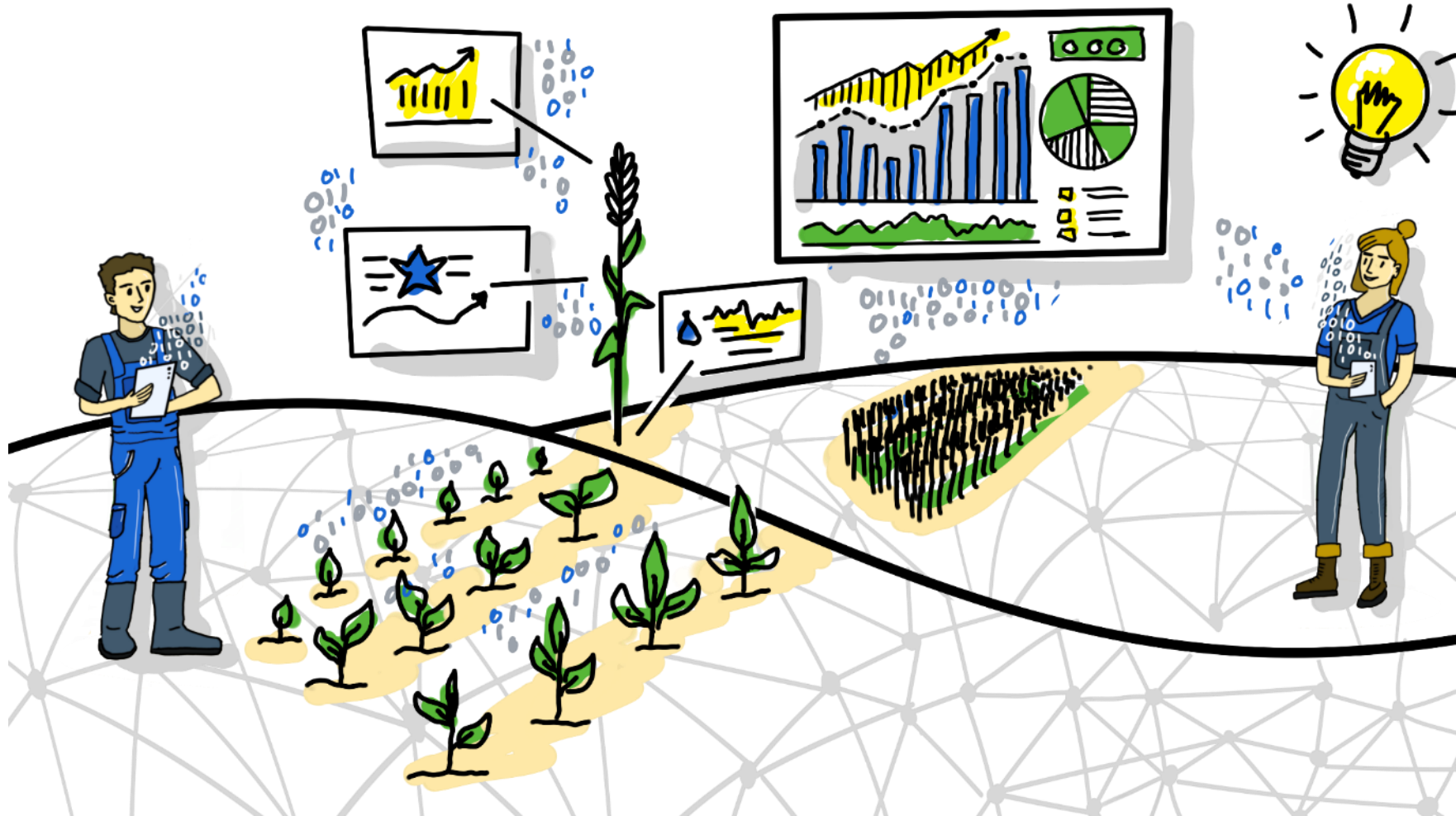
Bereitstellung von digitalen Services für unsere Partner



Die Zukunft antizipieren



Daten verstehen und nutzen





Wie kann die Digitalisierung zur Reduktion des Administrationsaufwands genutzt werden?

- Durch Realisierung des **Once-Only**-Prinzips zur Wiederverwendung vorhandener Daten
- Durch **Sicherer Austausch** von Daten untereinander
- Durch **Anpassung der Prozesse** mit digitalen Werkzeugen
- Durch Nutzung **technologischer Neuerungen**



Digitalisierung und Vereinfachung in der AP30+

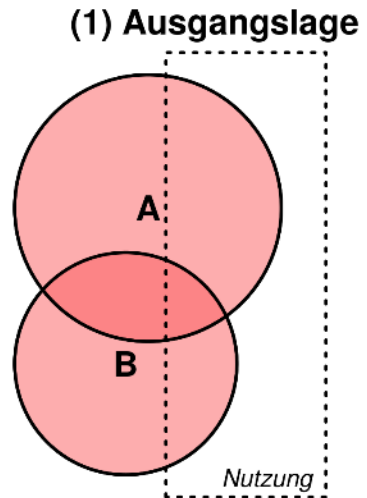
- Digitalisierung zur Reduktion des administrativen Aufwands wurde im **Projekt AP30+** als **Arbeitsschwerpunkt** aufgenommen.
- Dabei wurde bestehende **Literatur analysiert**, ein **Bericht verfasst** und eine Liste von **Vorschlägen** für den Projektausschuss erstellt.

Tabelle 1.1: Jährlicher durchschnittlicher administrativer Aufwand, welcher direkt oder indirekt durch das Direktzahlungssystem verursacht wird. Quelle: El Benni u. a. (2022a).

Formulare	Zeitaufwand [h/a]	Schwierigkeitsgrad
Allgemeine Angaben	17.0	2
Flächenerhebung	3.3	2
Parzellenplan	0.8	2
Nährstoffbilanz	2.6	3
Schlagkartei/Parzellenblatt	14.1	2
Fruchtfolgereport	1.0	2
Tiererhebung, Tierverkehr	22.4	1
Begleitdokument	16.8	1
Auslaufjournal	12.0	1
Eutergesundheit	13.4	1
Inventarliste Tierarzneimittel	5.2	2
Behandlungsjournal	7.0	1
Reinigungsjournal	5.7	1
Hofdüngelieferungen	1.3	2



Digitalisierung und Vereinfachung in der AP30+





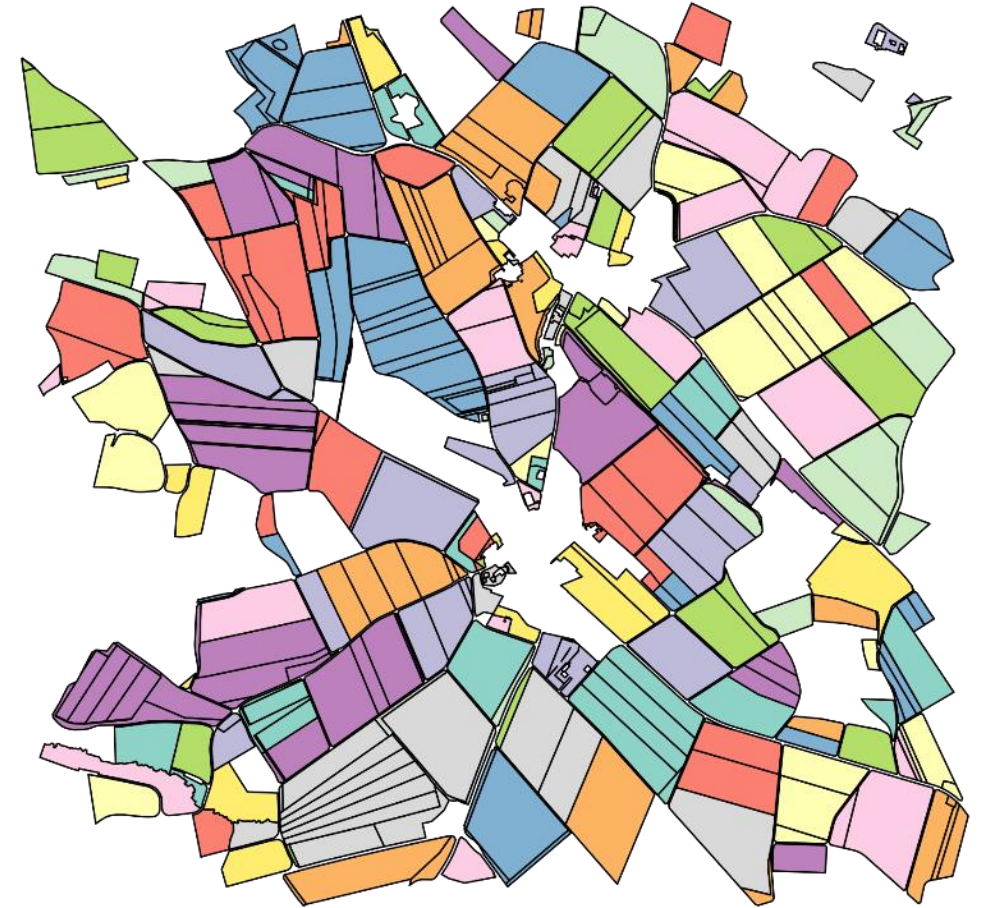
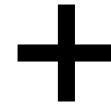
Digitalisierung und Vereinfachung in der AP30+

- **Once-Only-Prinzip** ist dank der Digitalisierungsstrategie schon stark im Fokus.
- Streichen von Aufzeichnungspflichten führt zu **direkter Entlastung**.
- Bessere Datennutzung führt zu **direktem oder indirektem Mehrwert**.
 - Effizientere **Beratung**.
 - Gezielte (und dadurch weniger) **Kontrollen**.
 - Praxisrelevante **Forschungsergebnisse**.
 - Verbesserte Zielorientierung durch **Indikatoren***
- Sensordaten **verbessern Datengrundlage**, ohne Mehraufwand zu verursachen.
 - (Gute) Satellitenbilder können für **verschiedenste Use-Cases** verwendet werden: Bodenbedeckung, Grössenerkennung von Bäumen, Kulturerkennung...
 - Schnittstellen erlauben innovative Lösungen der Privatwirtschaft.

** Für den Nutzen der Indikatoren gibt es bei AP30+ einen eigenen Arbeitsschwerpunkt.*

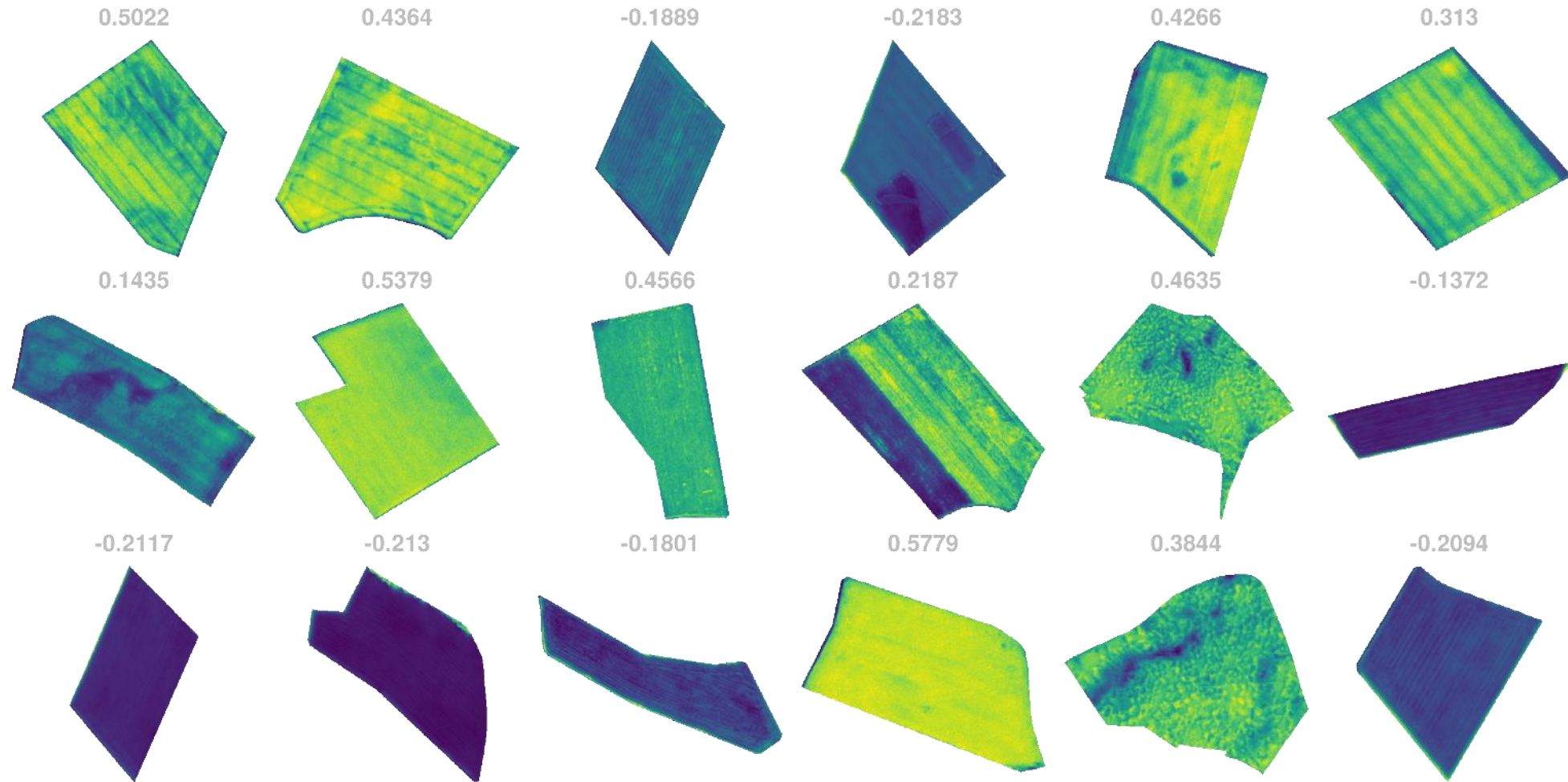


Digitalisierung und Vereinfachung in der AP30+





Digitalisierung und Vereinfachung in der AP30+





Digitalisierung und Vereinfachung in der AP30+



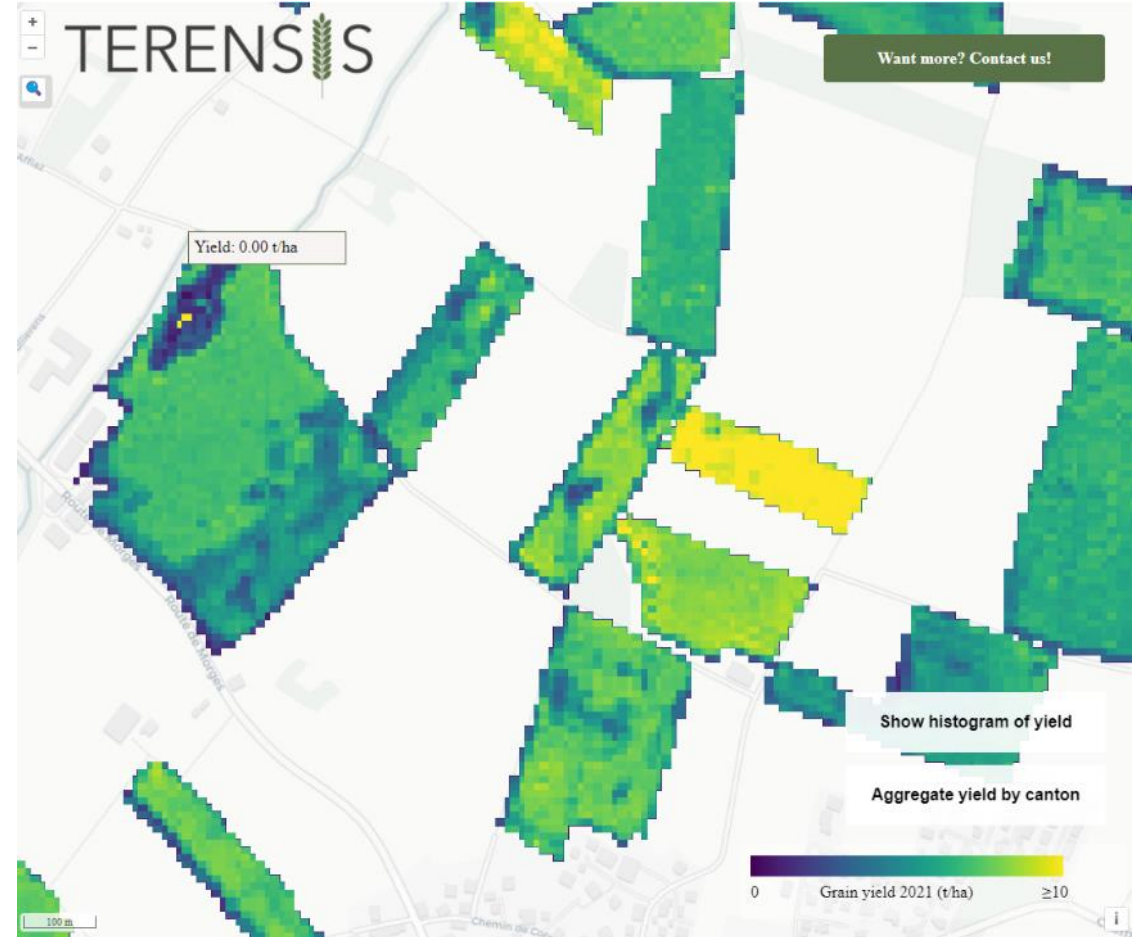
Auswahl der Nutzflächen mit SAM (*Segment Anything Model*, Quelle: [Meta AI](#))



Digitalisierung und Vereinfachung in der AP30+



Baumerkennung mit K.I. (Quelle: [Esri](#))



Ernteertragsschätzung bei Winterweizen (Quelle: [Terensis](#))



Digitalisierung und Vereinfachung in der AP30+

- Digitale Mittel können auch genutzt werden, um Informationen mit Landwirten bzw. der Öffentlichkeit zu teilen.
 - Transparente Prozesse und *Governance*.
 - Maschinenlesbare und vernetzte Informationen.
 - *Open-Source*-Entwicklung von Software, insbesondere Berechnungsservices.



Workshop – Teil 1 (20')

Welche Lösungen setzen Sie ein, um die administrative Aufwand mit digitalen Mitteln zu reduzieren und welche Herausforderungen haben Sie heute?

- In Zweiergruppen: Beschreiben Sie 1 oder 2 Lösungen auf einem Post-it (10').
- Die Post-it-Zettel werden eingesammelt und aufgehängt (10')



Workshop – Teil 2 (30')

1. Wie sollte das Transformationsprogramm DigiAgriFoodCH bei der Umsetzung der vorgestellten Lösungen helfen?
2. Welche anderen Lösungen/Methoden sollten in Betracht gezogen werden, um die administrativen Arbeiten im Zusammenhang mit der Agrarpolitik zu reduzieren?



DATEN MODELL

DATA SCIENCE LAB

digigrifood.ch

TECHNOLOGY & RESEARCH MANAGEMENT

LEGAL-LAB

KANTON

FMIS

FMIS

SYSTEM

VID/BUR

dbmilch

TVD

SYSTEM

agridata.ch

DATENAUSTAUSCHPLATTFORM

VORLAGERTE STUFEN

LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTION

VERARBEITUNG

HÄNDLER

KONSUM

ONCE ONLY

DIGITAL ONLY

OPEN BY DEFAULT

INNOVATION FIRST

PRINZIPIEN

AGILE BY DEFAULT

SECURITY & PRIVACY BY DEFAULT

UX USER FRIENDLY

DATENBASIERTER AGRAR- & ERNÄHRUNGSSEKTOR

MEHRWERT IN DEN DATEN

VERWALTUNG

DATA LITERACY

AGILES MINDSET

SKILLS

KULTUR

MITARBEITENDE

PARTNER

KANTONE

HERSTELLER

DIGITALISIERUNG INTERNE PROZESSE

DIGITALE DIENSTLEISTUNGS PLATTFORM

ADMINISTRATIVE VEREINFACHUNG

DIGITALE SOUVERENITÄT

LABELS

DigiAgriFood CH





DigiAgriFoodCH

Mehrwert mit Daten



Digitalisierungsstrategie

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra


Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Bundesamt für Landwirtschaft BLW

08. Januar 2024

**Digitalisierungsstrategie des BLW für den
Schweizer Agrar- und Ernährungssektor**

#DigiAgriFoodCH

Numéro de dossier: BLW-022.1-18/26



BLW-D-6AB33401175

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra


Département fédéral de l'économie,
de la formation et de la recherche DEFR
Office fédéral de l'agriculture OFAG

26.01.2024

**Stratégie de numérisation de l'OFAG pour le
secteur agroalimentaire suisse**

#DigiAgriFoodCH

Numero da dossier: BLW-022.1-18/26



BLW-D-6B833401107

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra


Dipartimento federale dell'economia,
della formazione e della ricerca DEFR
Ufficio federale dell'agricoltura UFAG

7 novembre 2023

**Strategia di digitalizzazione dell'UFAG per la
filiera agroalimentare**

#DigiAgriFoodCH

Riferimento: BLW-022.1-18/26



BLW-D-6AB33401175



Four-Pager Digitalisierungsstrategie



Was ist es?

Um für die digitale Transformation des Agrar- und Ernährungssektors zu sorgen, hat im Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) ein Programm entwickelt, das Datenstandards als Interoperabilität und stellt die Koordination mit den Akteuren des Agrar- und Ernährungssektors parallel dazu eine Digitalisierungsstrategie auf den Weg in die digitale Zukunft zu ebnen.



Das Programm setzt das BLW die Massnahmen der Digitalisierungsstrategie um. In den nächsten Jahren um Schritt für Schritt nähern wir uns dem Ziel eines zukunftsgerichteten Agrar- und Ernährungssektors und schaffen so eine administrativ einfachere, bedürfnisorientierten Lösungen.

Vision

Der Schweizer Agrar- und Ernährungssektor ist digital transformiert. Die BLW ermöglicht benutzerfreundliche, sichere und mehrwertstiftende Lösungen. Damit schafft das BLW zusammen mit seinen Partnerinnen und Partnern einen datenbasierten Agrar- und Ernährungssektor sowie eine administrativ einfachere Agrarpolitik.

Zusammen digitalisieren

Der Schweizer Agrar- und Ernährungssektor soll gemeinsam mit den Akteuren digitalisiert werden, um mehr Mehrwert zu schaffen.

Für die Akteure bedeutet dies:

- Sie verfügen selbstbestimmt über Ihre Daten
- Sie können Daten mit anderen Systemen und Partnern austauschen
- Sie arbeiten mit neuen Technologien und sicheren Daten.
- Der gemeinsame Datenraum ist unabhängig, sicher und autonom
- Sie müssen Daten nur einmal erfassen und können sie mehrfach nutzen
- Sie erhalten intelligente Entscheidungsgrundlagen für einen ökonomischeren und ökologischeren Landwirtschaftsbetrieb

Moderne, vernetzte Datensysteme helfen in der gesamten Wertschöpfungskette:

- Dank Transparenz wächst das Vertrauen der Konsumentinnen und Konsumenten
- Durch die Verarbeitung von Datenmengen können Entscheidungshilfen entstehen
- Ein nachhaltigerer Agrar- und Ernährungssektor dank gesteigerter Ressourceneffizienz
- Dank vereinfachter und vernetzter Systeme sinkt der administrative Aufwand
- Die Innovationskraft wird durch die vernetzte Datengemeinschaft erhöht und beschleunigt

DigiAgriFoodCH

2

Die Massnahmen



Erneuerung der Anwendungslandschaft

In dieser Massnahme sollen die 14 vom BLW verwalteten Informatikanwendungen (z.B. SIS, eMAPIS) erneuert werden.



Rechtliche Grundlagen

Die Digitalisierung bringt auch eine Erneuerung der rechtlichen Grundlagen mit sich.

Datenaustauschplattform agridata.ch

Die Plattform agridata.ch ermöglicht den sicheren Datenaustausch zwischen den verschiedenen Akteuren des Agrar- und Ernährungssektors.



Interoperabilität

In der Agrar- und Ernährungssektor werden Datenstandards entwickelt, um die Interoperabilität zu ermöglichen.

DigiAgriFoodCH

3



DigiAgriFoodCH Community

Die Plattform DigiAgriFoodCH hat das Ziel, alle Akteure des Agrar- und Ernährungssektors in die digitale Transformation einzubeziehen.



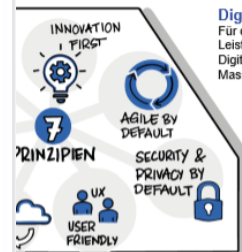
Technologie- und Forschungsradar

Neue Technologien und wissenschaftliche Studien werden evaluiert, um Innovationen im Agrar- und Ernährungssektor zu unterstützen.

Prinzipien

Wir orientieren uns an sieben Prinzipien:

Jede Information sollte nur einmal erfasst werden und können zwischen verschiedenen Systemen wiederverwendet werden.



Digital Only

Für die Bereitstellung von Informationen und Leistungen werden digitale Lösungen genutzt. Digitale Ausgrenzung wird mit geeigneten Massnahmen vorgebeugt.

Open by default

Die verfügbaren Daten werden unter Berücksichtigung des Datenschutzes in maschinenlesbaren und offenen Formaten zur freien Weiterverwendung für alle zur Verfügung gestellt. Dasselbe gilt für den Quellcode.

User friendly

Anwendungen werden so einfach und verständlich wie möglich und damit so benutzerfreundlich wie möglich gestaltet.

Innovation first

Die aktive Einbeziehung innovativer Ansätze, Technologien und Trends fördert die Entwicklung neuer Ideen und Lösungsansätze.

Privacy by default

Die Sicherheit der Daten und der Datenschutz gewährleistet

Default

Prozesse, Praktiken und Standards sind benutzerorientiert gestaltet

Kontakt

Bundesamt für Landwirtschaft BLW
Postfach 3303
3003 Bern
Telefon: +41 (0)58 462 36 95
E-Mail: blw.admin.ch

Copyright: BLW, Bern 2024

Verantwortung:
Bundesamt für Landwirtschaft BLW,
STIFT@ GmbH

DigiAgriFoodCH

4